

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 27 (1980)
Heft: 6

Artikel: Alt Rotkreuzchefarzt Dr. Hans Bürgi achtzigjährig
Autor: Christ, Felix
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-366822>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

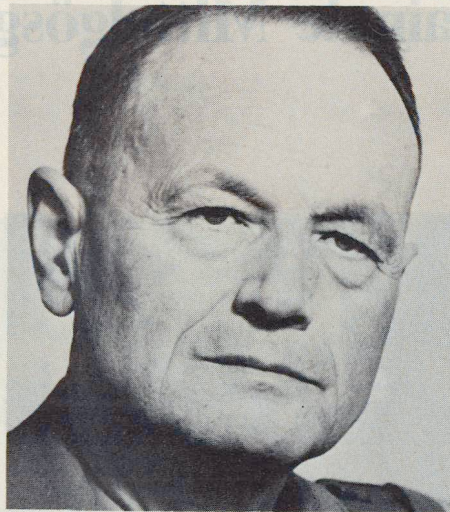
Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alt Rotkreuzchefarzt Dr. Hans Bürgi achtzigjährig

Am 12. Juli 1980 feiert Dr. med. Hans Bürgi in Grenchen seinen achtzigsten Geburtstag. Hans Bürgi, seit 1930 in Grenchen als praktischer Arzt tätig, wirkte 1937–1958 als Präsident der Sektion Grenchen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK). Nachdem er während des Zweiten Weltkrieges als Regimentsarzt in der Gebirgsbrigade 11 und später als Chefarzt einer Aushebungszone gedient hatte, wurde er 1958 als Nachfolger von Dr. Reinhold Käser vom Bundesrat zum Rotkreuzchefarzt ernannt. Bis 1965 setzte sich Oberst Bürgi, seit 1960 auch Stellvertreter des Oberfeldarztes, für den weiteren Ausbau des Rotkreuzdienstes (RKD) ein, in dem heute fast 5000 Frauen, vor allem Krankenschwestern, für den Einsatz im Koordinierten Sanitätsdienst bereitstehen.

Als Rotkreuzchefarzt vertrat Dr. Bürgi das SRK im Verwaltungsrat der Rotkreuzschwesternschule «La Source» in Lausanne und in den leitenden Organen des Schweizerischen Militär-sanitätsvereins, des Samariterbundes,



der Lebensrettungsgesellschaft, der Rettungsflugwacht und des Intervallverbandes für Rettungswesen. Er gehörte der Kommission für Krankenpflege und der Blutspendekommission des SRK an. 1961 war er massgeblich an der Gründung der Schweizerischen Ärztekommision für Notfallhilfe und Rettungswesen (SAzK) des SRK beteiligt, deren Vorsitz er bis 1965 inne-

hatte. Unter seiner Leitung fand die SAzK allgemeine Anerkennung als Fachgremium zur Erarbeitung der medizinischen Grundlagen für das Rettungswesen in der Schweiz. Als Fachmann für Ausbildung wirkte Dr. Bürgi auch beim Schweizerischen Samariterbund und im Zivilschutz mit.

Nach seinem altershalber erfolgten Rücktritt als Rotkreuzchefarzt im Jahr 1965 widmete sich Dr. Bürgi wiederum seiner Arztpraxis in Grenchen und stellte sich 1967–1971 erneut der SRK-Sektion Grenchen als Präsident zur Verfügung. Das SRK ernannte ihn 1966 zum Ehrenmitglied.

Hans Bürgi, seit 1920 Mitglied des Schweizer Alpen-Clubs (SAC), betätigte sich als hervorragender Bergsteiger. Er hat bis vor kurzem mit Begeisterung an den Offiziersreitkursen teilgenommen. In freien Stunden beschäftigt er sich gerne mit alter und moderner Geschichte. Zum Fest seines 80. Geburtstages im Kreise seiner Familie wünschen wir Dr. Bürgi herzlich viel Freude und Glück!

Felix Christ

MEXAG

8042 ZÜRICH,
Riedtlistrasse 8
Telefon 01 363 17 69

● SICHERHEITSTECHNIK
● TECHNIQUE DE SÉCURITÉ
● TECNICA DI SICUREZZA
Vendita e assistenza tecnica per la
Svizzera italiana, Via Lucino 33,
6932 Breganzona, tel. 091 56 13 20



Notstromleuchten

Eigenes Schweizer Fabrikat und
deutsche Erzeugnisse.

Unsere Notstromleuchten geben sofort
strahlend helles Licht bei Stromausfall.
Wir führen tragbare Wand- und Einbau-
modelle. Normal- oder Halogenlicht.

MEXAG



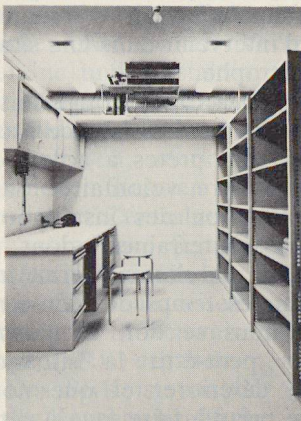
KRÜGER

**schützt
Zivilschutz- und
Luftschutzräume
vor Feuchtigkeit**

Krüger+Co 9113 Degersheim

Wenn es eilt: **Telefon 071 54 15 44** und Filialen:
8155 Oberhasli ZH Telefon 01 850 31 95
3117 Kiesen BE Telefon 031 98 16 12
4149 Hofstetten bei Basel Telefon 061 75 18 44
6596 Gordola TI Telefon 093 67 42 61
1052 Le Mont-sur-Lausanne Telefon 021 32 92 90

Zivilschutz-Mobiliar



Verlangen Sie
ausführliche Unterlagen
bei:

**A. Wehrle
Betriebseinrichtungen
9230 Flawil
Telefon 071 83 31 41**

**WEHRLE
SYSTEM**

